



Protokoll der 50. Delegiertenversammlung

Samstag, 18. Juni 2022, 13:00 Uhr

FIFA MUSEUM Zürich

Tagesordnung:

1. Begrüssung und Appell
2. Wahl der Stimmenzählenden
3. Abnahme Protokoll der Delegiertenversammlung vom 19. Juni 2021
4. Abnahme des Geschäftsberichts Saison 2021/22
5. Jahresrechnung Saison 2021/2022
6. Mutationen (Vorstellung neuer Klubs)
7. Wahlen
 - a. Vorstand
 - b. Disziplinar- und Protestkommission (DPK)
 - c. Rekurskommission
 - d. Revisionsstelle
 - e. Delegierte Swiss Basketball
8. Abnahme Verbandspolitik
9. Anträge gemäss Statuten Artikel 10
10. Festsetzen der Jahresbeiträge Saison 2022/2023
11. Vorstellung und Abnahme Budget Saison 2022/2023
12. Ehrungen
13. Verschiedenes

1 Begrüssung und Appell

ProBasket Geschäftsführer Wilhelm Pfeifer begrüusste die anwesenden ProBasket-Ehrenmitglieder, Verbands-, Klub- und Sportamtsfunktionär:innen zur 50. Delegiertenversammlung von ProBasket im FIFA Museum in Zürich.

Präsident Georg Dürst begrüusste ebenfalls die Anwesenden, insbesondere die Ehrenmitglieder, Regierungsrat Mario Fehr (Vorsteher Sicherheitsdirektion Kanton Zürich), Markus Werder (ZKS), Martin Lengenhager (Ehrenpräsident) und Valère Bula (Swiss Basketball).

Folgende Sponsoren und Verbands-Funktionär:innen haben sich entschuldigt:

HUSPO, Heidi Läubli, Linus Josef Baumer, Irene Flaim-Eugster, Ruedi Guldener, Daniel Frey, Adalsteinn Hjartarson

Anwesende Klubs:

Baden Basket 54, Basketball Oberthurgau, BC Winterthur, BC Sarnen, Basketballschule Arth-Goldau, Basketballschule Kriens, BBC Schaan Woodchucks, BC Alte Kanti Aarau, BC Divac Zürich, BC Korac, BC Rapperswil-Jona Lakers, BC Seuzach-Stammheim, BC Wetzikon, BV Bregenz 1983, CVJM Basketball Frauenfeld, Goldcoast Wallabies Küsnacht-Erlenbach, Grasshopper Club Zürich Basketball Sektion, Grau-



bünden Basketball, Greifensee Basket, Ikaros Zürich BC, KSC Wiedikon, LK Zug Basket, Mutschellen Basketball, Opfikon Basket, Phönix Basket, Rüti Basket, St. Otmar St. Gallen Basketball, SVA Megas Alexandros, Mörschwil Griffens, Flying Baskets,

Anwesende neue Klubs:

Basketball Züri Oberland, BC Altstetten, BC Obfelden, New Ball Unity (3x3)

Klubs, entschuldigt abwesend:

BC Buchrain-Ebikon, BC Oerlikon Grizzlies, Emmen Basket, TV Reussbühl Basket, BC Bears Will Basketball, Basketball Zürich Unterland

Klubs, unentschuldigt abwesend:

STV Luzern Basket, Aarau Basket, Basketballclub Horgen, BBC Glarus, BC KS Limmattal, BC Olten-Zofingen, BC Olympiakos Zürich, BC Seetal, BC Turicum Lions, Feldkirch Baskets, KTV Schaffhausen Basketball, Sport Club Elite Basketball, STV Basket Kreuzlingen, Swiss Central Basketball, Unicorn 02 Spreitenbach-Dietikon, Will Basket, Wohlen Basket, Lakeside Basketball, Baskets Feldkirch, Elite Sport Club Zürich, Gastmitglieder BVN (BC Allschwil, BC Arlesheim, Starwings Basket, Liestal Basket 44)

Markus Werder begrüßte im Namen der ZKS die Anwesenden der 50. Delegiertenversammlung. Er stellte diverse Highlights des ZKS, Fördermöglichkeiten, Tools und wichtige Termine vor. Die dazugehörigen Folien wurden im Anhang publiziert.

Auch Regierungsrat Mario Fehr richtete im Namen des Kantons Zürich einige Worte an die Teilnehmer:innen und bedankt sich für das Engagement aller. Er sieht den Basketballsport als ein Integrationsprojekt und schätzt die Tätigkeiten von ProBasket in der Region Zürich.

Valère Bula begrüßte im Namen von Swiss Basketball die Präsident:innen von ProBasket. Er betonte, dass alle Klubs zur Basketballfamilie der Schweiz gehören. Er gratulierte Georg Dürst für die Aufnahme in den Vorstand von Swiss Basketball. Abschliessend bedankte er sich bei allen für das Engagement und freut sich auf die neue Saison.

Schweigeminute:

Zu Ehren folgender Verstorbener wurde eine Schweigeminute abgehalten:

- Dragan Ivanovic (1955-2022; Trainer und Baumeister für den späteren Aufstieg in die NLA bei Olympia Regensdorf)
- Alle anderen Menschen, die uns in der letzten Saison verlassen haben

Präsentatoren:

Georg Dürst und Wilhelm Pfeifer führten durch die Versammlung.

Traktanden

Die Traktanden wurden vorgestellt, es wurden keine Änderungen gewünscht.

2 Wahl der Stimmzählenden

Anwesende Stimmen / ProBasket 429 (von 552 möglichen)

Anwesende Stimmen / Gastmitglieder 0

eingeschränkt stimmberechtigt (Statuten Art. 12 Abs. 2)

Selina Hilber (LK Zug Basket) und Bratislav Cvetkovic (BC Korac) wurden als Stimmzählende gewählt.



3 Abnahme Protokolle / letzte Delegiertenversammlungen

Das Protokoll der 49. ordentlichen Delegiertenversammlung Saison 2020/2021 des Nord-Ostschweizer Basketballverbandes (ProBasket) vom 19. Juni 2021 in Spreitenbach wurde einstimmig abgenommen und verdankt.

4 Abnahme des Geschäftsberichts Saison 2021 / 2022

Wilhelm Pfeifer erwähnte, dass der Geschäftsbericht per Mail versendet wurde und auf die Webseite geladen wurde. Unter den Anwesenden gab es keine Fragen bzw. Anmerkungen zum Geschäftsbericht.

Abstimmung:

Der Geschäftsbericht wurde einstimmig angenommen.

5 Jahresrechnung Saison 2021 / 2022

5.1 Vorstellung der Jahresrechnung und der Bilanz Saison 2021 / 2022

Wilhelm Pfeifer: Jahresrechnung und Bilanz wurden den Klubs vorgängig per Mail zugestellt. Sie hatten somit die Möglichkeit, Jahresrechnung und Bilanz vor der DV einzusehen. Er erwähnte das betriebliche Ergebnis von CHF 92'307.- und erklärte, wie ein so hoher Gewinn erzielt wurde:

- ProBasket hat Eingaben getätigt, um Fördergelder aus dem COVID-Fonds des Bundes zu erhalten. Im Budget für die Saison 21/22 wurden diese Anträge konservativ zur Hälfte budgetiert. Ausbezahlt wurden nun die gesamten Fördergelder.
- Weiter wurden viel mehr Einnahmen aufgrund von Bussen generiert, als dies budgetiert war. Es ist nicht im Sinne des Verbandes, die Einnahmen über Bussen zu generieren. ProBasket erhofft sich, dass diese Bussen in der kommenden Saison wieder abnehmen.
- Dritter Punkt befasst sich mit der Anzahl Lizenzierten im Verbandsgebiet, welche im Budget im Nachgang zur Pandemie eher konservativ geplant wurde. Die Anzahl Lizenzierten sind aber deutlich gestiegen.

Mit dem finanziell geschaffenen Polster wird nachfolgende Gewinnverwendung vorgeschlagen. Es sollen rund 70'000.- CHF in zweckgebundene Rückstellungen fließen:

- 10'000.- CHF für „Datenbank Schnittstellen autom. Datenverarbeitung“, da noch nicht bekannt ist, welche finanziellen Aufwände im Hinblick auf die Umstellung der Software Basketplan und die Anpassungen an die neue Software von SWB auf den Verband zukommen werden. Damit die Qualität der Dienstleistungen des Verbandes sichergestellt werden kann, wird dieser Betrag zurückgestellt.
- 30'000.- CHF sollen in den 3x3-Fonds fließen, welcher zur Unterstützung für die Etablierung von 3x3-Turnier in der Region anhand des 3x3-Fondsreglement genutzt werden soll. Im Sinne einer nachhaltigen Planung wird davon ausgegangen, dass in den nächsten drei Jahren jeweils 10'000.- CHF pro Sommer-Saison für das 3x3-Basketball verwendet werden wird.
- 30'000.- CHF werden für die einmalige Finanzierung der Beiträge von Mannschaften U6-U12 in Turnierform für die Saison 22/23 zurückgestellt. Die gesamten Mannschaftsgebühren, die in der Saison 22/23 anfallen, werden vollumfänglich vom Verband übernommen. Dieser Betrag beruht auf dem Erfahrungswert der Kosten aller Mannschaften in der letzten Saison.

Die Erfolgsrechnung weist somit einen Gewinn in der Höhe von CHF 22'307.- aus.

Es wurden keine weiteren Fragen zur Jahresrechnung gestellt oder Erklärungen gewünscht.



5.2 Bericht der Revisionsstelle

Der Revisor Kornel Wick hat sich für die DV entschuldigt. Die Revisorin Erika Bauer ging auf die wichtigsten Punkte des Revisionsbericht zur Jahresrechnung 2021/2022 ein. Die Kasse wurde ordnungsgemäss geführt. Sie dankte der Kassiererin Evi Waldburger für deren tadellose Arbeit.

Die Revisoren empfahlen den Delegierten, die Rechnung zu genehmigen und der Verbandsleitung Décharge zu erteilen. Die Delegierten dankten Evi Waldburger und dem Revisoren-Team mit grossem Applaus für ihre Arbeit.

Abstimmung:

Jahresrechnung und Bilanz wurden in der vorliegenden Form **einstimmig** angenommen. Der Verbandsleitung wurde **einstimmig** Décharge erteilt.

6 Mutationen (Aufnahmen und Rücktritte)

6.1 Vorstellung neuer Klubs

- New Ball Unity (3x3 Turnierorganisator)
 - Organisator von diversen 3x3-Turnieren insbesondere das vergangene Sneakerness Turnier und das kommende Finale der Swiss Tour im Hauptbahnhof Zürich.
- 3x3 Basketball Liestal (3x3 Turnierorganisator)
 - Da der Klub grundsätzlich dem BVN angehört, wurde dieses Vorhaben mit dem Präsidenten von BVN besprochen, welcher die Aufnahme des 3x3-Klubs bei ProBasket begrüsst.
- Stingers Zürich (Klub)
 - Hat sich entschuldigt.
- Basketball Züri Oberland (Klub)
 - Kooperation dreier Klubs zur Bündelung von Ressourcen.
- BC Altstetten (Klub)
 - Gruppe von Interessierten, die sich für ein gemeinsames Vorhaben zusammengeschlossen haben.
- BC Obfelden (Klubs, nur Minis)
 - Werden nur mit Minis in die kommende Saison starten.

6.2 Folgende Klubs wurden aufgelöst

- Lakeside Basketball
- Sport Club Elite Basketball

6.3 Folgende Klubs sind weiterhin beurlaubt

- BC Horgen
- BC KS Limmattal
- BC Aarburg
- Feldkirch Baskets
- BC Bevanda

6.4 Rücktritte ProBasket Funktionäre

- Nora Staub (GL) per Ende April 2022
- Sabrina Schelbert (DPK) per Ende Saison 21/22
- Petra Steiger (Vorstand) per Ende Saison 21/22



- Patrik Baumgartner (DPK) per Ende Saison 21/22

6.5 Neue ProBasket Funktionäre

- Kevin Müri – 3x3-Koordinator ab 1. Mai 2022 (Erweiterte GL)
- Mike Bhend – Assistent GL und Kommunikationsverantwortlicher ab 1. Mai 2022 (Erweiterte GL)

7 Wahlen

7.1 Vorstand

- Bisher: Georg Dürst (Präsident), Ursula Uttinger (Vize-Präsidentin), Markus Berger (Reg. Vertr. West), Alexander Jäger (Reg. Vertr. Nordost), Lorena Cricco (Beisitz), Oliver Berger (Kids Basketball)
- Neu: Nora Staub (Reg. Vertr. Zentral), Bettina Müller (Elite), Sascha Haas (Beisitz)
- Abstimmung: Die Mitglieder des Vorstandes wurden mit Applaus **einstimmig** gewählt

7.2 Revisionsstelle

- Bisher: Erika Baur, Kornel Wick
- Abstimmung: Die Revisoren wurden mit Applaus **einstimmig** wiedergewählt.

7.3 Disziplinar- und Protestkommission (DPK)

- Bisher: Patrick Wille (Präsident), Selina Hilber-Staub, Sabrina Schelbert, Martin Kessler, Gian Ege, Patrick Baumgarten
- Selina Hilber stellt drei neue Mitglieder vor: Dimitris Karouzos, Selina Scalise und Nico Schmid
- Abstimmung: Die Mitglieder der DPK wurden mit Applaus einstimmig wiedergewählt.

7.4 Rekurskommission (RK)

- Bisher: Martin Lenggenhager (Präsident), Philip Schneider, Massimo Aliotta, Michael Hermann
- Neu: Sabrina Schelbert, Stefan Honegger
- Abstimmung: Die Mitglieder der RK wurden mit Applaus **ohne Gegenstimme** gewählt. 33 Stimmen enthalten sich.

7.5 Delegierte Breitensport ProBasket (10 Sitze) für Swiss Basketball GV

- ProBasket wird voraussichtlich einen weiteren Sitz für die SWB DV in der kommenden Saison erhalten. Zudem kann Georg Dürst nicht mehr als Delegierter eingesetzt werden. Wir brauchen für jede:n Delegierte:n eine Stellvertretung, damit wir auch sicher unsere Stimmkraft ausüben können.
- Bisher: Adalsteinn Hjartarson (ex-officio, gemäss Swiss Basketball Statuten, wird nicht durch diese DV gewählt), Markus Berger, Wilhelm Pfeifer, Evi Waldburger, Lorena Cricco, Vreni Tobler, Sascha Haas, Wolfgang Wagenleitner, Hans Häberling, Nora Staub, Michel Fehr, Heidi Wagenleitner
- Neu: Jasmin Amberg, Bratislav Cvetković, Bettina Müller, Markus Kälin, Sandro Venditto, Robert Devčić, Florian Frei, Ursula Uttinger (Vize-Präsidentin, ex-officio gemäss Swiss Basketball Statuten)



Abstimmung: Die bisherigen, sowie auch die neuen Mitglieder der Breitensport Delegierten wurden mit Applaus **einstimmig** (wieder)gewählt.

7.6 Ehrenmitglieder:innen

- Orlando Bär hielt die Laudatio für die Aufnahme von **Michel Fehr** als neues **Ehrenmitglied** von ProBasket.
- Fabrizio Sani hielt die Laudatio für die Aufnahme von **Casper Schaudt** als neues **Ehrenmitglied** von ProBasket.
- Die beiden Ehrenmitglieder wurden mit grossem Applaus **einstimmig** gewählt.

8 Abnahme Verbandspolitik

Wilhelm Pfeifer präsentierte die Verbandspolitik, welche unverändert beibehalten wird.

8.1 Fundament/Basis

- Basketball muss als Sportart bekannter sein, damit ProBasket mehr profitieren kann
- Events und Medienpräsenz nutzen
- Im 3x3 werden Leute angesprochen, die unter Umständen keine Lizenz haben (und wollen) aber durch Teilnahme an Veranstaltungen die Präsenz unseres Sports unterstützen.
- Förderung von Basketball in den Schulen den Erkennungswert der Sportart und führt Spielerinnen und Spieler zu den Klubs als Lizenzierte.

8.2 ProBasket fördert primär den Breitensport

- Ausbildung von Spielerinnen und Spieler in Kompetenzzentren
- Ausbildung von Trainerinnen und Trainer
- Ausbildung von Schiedsrichtern und Schiedsrichterinnen
- Förderung von Gründung neuer Klubs
- Ausbildung von Funktionären und Funktionärinnen

8.3 ProBasket unterstützt den Spitzensport indirekt

Regionalauswahlen und Kompetenzzentren bringen starke Spielerinnen und Spieler hervor, die in Nationalen Ligen und Nationalteams erfolgreich sein werden.

8.4 Projektportfolio 2022/2023– Wachstum erzielen durch folgende Massnahmen

- Durchführung eines Gross-Events (ProBasket Classics)
- Kompetenzzentrum Aargau, Zentralschweiz, Nordost und Südost weiterführen, seit der vergangenen Saison ist das Kompetenzzentrum Südost neu dabei
- Digitalisierung im Verband vorantreiben und in digitales Marketing intensivieren
- Vermarktung digitaler Inhalte von ProBasket (Soziale Medien, Medienpräsenz)
- 3 x 3 durch Kooperation intensivieren und ausbauen
 - W. Pfeifer: Ziel soll es sein, mindestens drei grosse Turniere in der Region zu haben. Seit der neuen Schaffung der Stelle als 3x3 Koordinator haben sich viele Klubs dazu entschieden, ein 3x3-Turnier zu organisieren. Aktuell finden rund 6 Turniere in der Region statt.

Abstimmung: Die Verbandspolitik wurde **einstimmig** angenommen.



9 Anträge gemäss Statuten Art. 10

Anträge der DPK zur Änderung des DPR unterliegen der DV zur Abstimmung.

1. Antrag:

Art. 8 Ziff. 1 Bst. b) und c)

- **Derzeitiger Wortlaut:**
 - "b) Leichte Tätlichkeit, Beleidigung und Beschimpfung: 2-6 Sperren bzw. 3-10 Wochen
 - c) Tätlichkeit: mindestens 6 Spielsperren bzw. 10 Wochen"
- **Vorgeschlagener Wortlaut:**
 - "b) Beleidigung und Beschimpfung: 2-6 Sperren bzw. 3-10 Wochen
 - c) Tätlichkeit: mindestens 3 Spielsperren bzw. 4 Wochen"

2. Antrag:

Art. 8 Ziff. 2 Bst. d)

- **Derzeitiger Wortlaut:**
 - "d) frühere Disziplinarstrafen für Verhalten in der laufenden und den zwei vorangegangenen Spielsaisons."
- **Vorgeschlagener Wortlaut:**
 - "d) frühere Disziplinarstrafen."

3. Antrag:

Art. 14 Schiedsrichterrapporte und Stellungnahmen

- **Derzeitiger Wortlaut:**
 1. Ein Schiedsrichter muss der DPK innerhalb von 24 Stunden einen schriftlichen Schiedsrichterrapport per E-Mail zustellen, wenn:
 - a. er gegen einen Spieler, Trainer, Assistenz-Trainer oder Mannschaftsbegleiter ein disqualifizierendes Foul (FIBA-Regeln 38 und 39) pfeift; oder
 - b. sich ein Spieler, Trainer oder Assistenz-Trainer nach einem Ausschluss (GD) zufolge von zwei persönlichen technischen Fouls (2xT, 2xC, 1xT & 1xC) oder zwei unsportlichen Fouls (2xU) zusätzlich eines Verhaltens schuldig macht, das einen Disziplinarfall nach Art. 8 Ziff. 1 DPR darstellen könnte; oder
 - c. nach Meinung des Schiedsrichters die Sicherheit der Veranstaltung und der Veranstaltungsteilnehmer in Gefahr war; oder
 - d. nach Meinung des Schiedsrichters Zuschauer und/oder andere Personen, die eindeutig dem Gastklub zugeordnet werden können, sich eines Verhaltens im Sinne von Art. 8 Ziff. 1 DPR schuldig machen.
 2. Der Schiedsrichterrapport hat die Geschehnisse vor, während und nach dem Vorfall sachlich und detailliert zu beschreiben. Angebliche Beschimpfungen und Beleidigungen sind soweit möglich wörtlich widerzugeben.
 3. Der andere Schiedsrichter hat der DPK innert 24 Stunden eine schriftliche Stellungnahme, in der er die Geschehnisse in eigenen Worten schildert, per E-Mail zu schicken.
 4. Die DPK kann die Schiedsrichter zu weiteren Stellungnahmen oder Präzisierung der Schiedsrichterrapporte auffordern. Art. 19 Ziff. 4 DPR ist sinngemäss anwendbar."
- **Vorgeschlagener Wortlaut:**
 1. Wenn:
 - a. gegen einen Spieler, Trainer, Assistenz-Trainer oder Mannschaftsbegleiter ein disqualifizierendes Foul (FIBA-Regeln Art. 38 und Art. 39) gepfiffen wird; oder



- b. sich ein Spieler, Trainer oder Assistenz-Trainer nach einem Ausschluss (GD) zufolge von zwei persönlichen technischen Fouls (2xT, 2xC, 1xT & 1xC) oder zwei unsportlichen Fouls (2xU) zusätzlich eines Verhaltens schuldig macht, das einen Disziplinarfall nach Art. 8 Ziff. 1 DPR darstellen könnte; oder
- c. nach Meinung der Schiedsrichter die Sicherheit der Veranstaltung und der Veranstaltungsteilnehmer in Gefahr war; oder
- d. nach Meinung der Schiedsrichter Zuschauer und/oder andere Personen, die eindeutig dem Gastklub zugeordnet werden können, sich eines Verhaltens im Sinne von Art. 8 Ziff. 1 DPR schuldig machen;

müssen beide Schiedsrichter je einen schriftlichen Schiedsrichterrapport verfassen und diesen der DPK innerhalb von 24 Stunden nach Spielende per E-Mail zustellen.

2. Die Schiedsrichterrapporte haben die Geschehnisse vor, während und nach dem Vorfall sachlich und detailliert zu beschreiben. Jeder Schiedsrichter hat die Geschehnisse in eigenen Worten zu schildern. Angebliche Beschimpfungen und Beleidigungen sind soweit möglich wörtlich widerzugeben.
3. Die DPK kann die Schiedsrichter zu weiteren Stellungnahmen oder Präzisierung der Schiedsrichterrapporte auffordern. Art. 19 Ziff. 4 DPR ist sinngemäss anwendbar."

Abstimmung 1. Antrag DPK:

- Nachfrage: handelt es sich um Kalenderwochen – wurde bejaht.
- Der erste Antrag wurde **einstimmig** angenommen.

Abstimmung 2. Antrag DPK:

- Nachfrage: Handelt sich dabei um eine Verjährung? – um eine Verjährung im formellen Sinne handelt es sich nicht. Es könnten neu frühere Auffälligkeiten berücksichtigt werden.
- Der erste Antrag wurde **ohne Gegenstimme angenommen**. Ein Klub mit 33 Stimmen enthält sich.

Abstimmung 3. Antrag DPK:

- Caspar Schaudt: Sofern die DV den Antrag annimmt, unterstützt die TK diese Massnahme und wird eine Stellvertretung der DPK an die PreSeason Clinic eingeladen.
- Der dritte Antrag wurde **einstimmig angenommen**.

10 Festsetzen der Jahresbeiträge Saison 2022/2023

Die diesjährigen Jahresbeiträge wurden den Klubs zugestellt. Alle Beiträge bleiben gleich, ausser die nachfolgenden:

- Neu wird ein Jahresbeitrag von CHF 150.- für die Kategorie U6/U8 eingeführt
- Neu wird es einen Beitrag von CHF 10.- pro Turnier für einzelne Kinder an Turnieren geben
- Neu wird es einen Mitgliederbeitrag für 3x3-Organisatoren von CHF 100.- geben

Abstimmung:

Die Jahresbeiträge wurden **einstimmig** angenommen.

11 Vorstellung und Abnahme Budget Saison 2022 / 2023

Das Budget, welches einen Verlust von CHF 3'398 vorsieht, wurde den Klubs vorgängig per Mail zugestellt.

Abstimmung

Das Budget wurde **einstimmig** angenommen.



12 Ehrungen

Orlando Bär: Es wurden alle Mannschaften der verschiedenen Ligen für ihre tolle Leistung geehrt und die Sieger:innen mit einem Geschenk beehrt.

13 Verschiedenes

13.1 Umfrage Klubs ProBasket 2022 (rund 28 Rückmeldungen)

- Siehe Webseite

13.2 Update Schiedsrichter:innen

Orlando Bär:

- Der Job der:s Schiedsrichters:in ist nicht der Beliebteste und es zeigen sich dramatische Trends hinsichtlich der Anzahl Schiedsrichter:innen im Verbandsgebiet.
- Trends/Ausgangslage
 - Weltweites Problem: gesellschaftlicher Druck führt zu hohen Abgängen von Schiedsrichtern:innen
 - Mehr Schiedsrichter:innen, die weniger Spiele pfeifen können/wollen
 - Aktive SR nehmen von Saison zu Saison ab
 - Doppelspiel-Einsätze nehmen zu
 - Spiele, die nur von einem Schiedsrichter:innen geleitet werden, nehmen zu
 - Künftig werden einige Schiedsrichter:innen abwandern, wenn die Anzahl Spiele nicht sinkt
- Was wird seitens ProBasket in die Wege geleitet?
 - Umstieg von Mini auf Regional wird vereinfacht – neues Ausbildungskonzept (3x3, 5x5)
 - Struktur der Förderung wird flexibilisiert – schnellere Quereinstieg für Spieler:innen und Coaches
 - Weiterbildung/Ausbildung – mehr Angebot
 - Weiterhin heisst es nicht nur Quantität, sondern auch Qualität – die SR müssen weiterhin gute Leistung bringen und sie werden intensiv gecoacht und gefördert
- Was wird von den Klubs erwartet?
 - Unterstützung der Klubs wird benötigt, um das Wachstum des Sports nicht zu bremsen.
 - Wir müssen uns gegenseitig helfen, neue interessierte, kompetente Schiedsrichter:innen für unseren Sport zu gewinnen.
- Ziel soll es sein 50-60 Schiedsrichter:innen pro Jahr in den nächsten drei Jahren auszubilden. Dies bedeutet im Durchschnitt 1-2 Schiedsrichter:innen pro Klub pro Saison.

Caspar Schaudt: Es gibt immer mehr Spiele, aber die Zahl der Schiedsrichter:innen nimmt ab. Ziel sollte sein, dass wir so viel Schiedsrichter haben, dass die Schiedsrichter:innen so viele Spiele pfeifen können, wie sie möchten. Es gibt diverse Ideen, auf die bisher verzichtet wurden, da die Qualität des Spiels sonst abnimmt. So wurden Ideen wie die Durchführung von Spielen mit nur einem:r Schiedsrichter:in diskutiert. Weiter gibt es die Idee, dass beispielsweise die Klubs bei den Fun-Ligen und bei gewissen Jugendligen die Schiedsrichter:innen selbst stellen müssen.

Wolfgang Wagenleiter appelliert an die Klubs, dass die Schiedsrichter:innen nicht beschimpft werden sollen. Dies kann auch eine Massnahme sein, um mehr Schiedsrichter:innen im Sport länger aktiv behalten zu können.



13.3 Trainer:innen-Expertisen

- Orlando Bär erläutert die neuen Massnahmen im Rahmen der erweiterten Förderung von Trainer:innen
- Künftig gibt es auch Expertisen für Coaches mit einem Beurteilungssystem – ähnlich dem Prinzip, welches bereits bei den Schiedsrichter:innen im Einsatz ist
- Impacts:
 - Coach the coach an der Basis – vor allem konstruktiv → Niveau erhöhen
 - Coach the coach an der Basis – junge Trainer:innen unterstützen
 - Kompetenzzentren – Werte an die jungen Trainer:innen weitergeben
 - Möglichkeit stark fehlbare Trainer:innen bestrafen zu können → WSR / technische Richtlinien in den Weisungen (z.B. Zonenverteidigung)

13.4 Update Kompetenzzentren

- Wilhelm Pfeifer: Ziel ist die Förderung des Basketballsports durch die Kompetenzzentren in den verschiedenen Regionen. In den vergangenen Jahren konnten die Kompetenzzentren aufgebaut werden und sind wichtige Stützpunkte, um den Nachwuchs im Verbandsgebiet zu fördern. Seit der vergangenen Saison gibt es auch ein Kompetenzzentrum Südost. Die Klubs wurden gebeten, die Termine für jeweiligen online Kick-Off Sitzungen im Kalender einzutragen:
 - Aargau: 24.08, 20.00 Uhr
 - Zentralschweiz: 07.09, 20.00 Uhr
 - Nordost: 23.08, 20.00 Uhr
 - Südost: 31.08, 20.00 Uhr

13.5 Update 3x3

- Ursprünglich waren drei grosse Turniere geplant, aktuell sind wir bei 10 terminierten Turnieren. Es wird somit festgestellt, dass ein grosses Interesse für solche 3x3-Turniere besteht. Mit dem neu geschaffenen Fonds können Klubs finanzielle Unterstützung bei ProBasket nach dem neuen Fonds-Reglement, welches schnellst möglichst publiziert wird, beantragen. Interessierte Klubs dürfen sich bei Kevin Müri, neuer 3x3-Ansprechspartner, melden.

13.6 Update SWB

- Georg Dürst stellte die neue Melde- und Untersuchungsstelle Swiss Sports Integrity vor:
 - Diese neu geschaffene Stelle von Swiss Olympic befasst sich mit Doping-Fällen und ethische Problematiken (Misshandlungen, Missbrauch, unsportliches Verhalten). Betroffene oder Menschen aus dem Umfeld eines Betroffenen können sich bei dieser Stelle melden. Der Tatbestand wird dann von Swiss Sport Integrity geprüft sowie entsprechende Konsequenzen im Falle einer Verletzung ausgesprochen. SWB hat an der DV vom 11. Juni 2022 die Statuten geändert und übertrug die Verantwortung hinsichtlich dieser Themen an Swiss Sport Integrity.



13.7 Termine

Wichtige Verbands-Termine:

Veranstaltung	Termin	Ort
Schiedsrichterkurs 2	17. / 18.06.2022	Wilson Camp
Schiedsrichterkurs 2	27. / 28.08.2022	Seuzach
ProBasket Trainerkurs	27.08.2022	Luzern
Spielplansitzung für alle Teams	03.09.2022	<i>offen</i>
Pre-Season-Clinic	10.09.2022	Seuzach
Saisonstart	17.09.2022	
Schiedsrichterkurs 1 (Mini)	04. / 18.06.2022	Seuzach
Gottardo Cup (Hin)	19./20.11.2022	Tessin
Spielplansitzung Rückrunde	15.12.2022	Virtuell
Präsidentenkonferenz	19.01.2023	Huspo (Brüttisellen)
Winterworkshop (unter Vorbehalt)	<i>offen</i>	<i>offen</i>
Gottardo Cup (Rück)	<i>offen</i>	<i>offen</i>
Classic Final	02.04.2023	<i>offen</i>
Final Four ProBasket Jugend	22./23.04.2023	<i>offen</i>
Final Four ProBasket 1. Liga	06./07.05.2023	<i>offen</i>
Abschlussturnier Regionalauswahlen (CSJR)	03./04.06.2023	<i>offen</i>
Mini- und Kids-Abschlussturnier	13./14.05.2023	<i>offen</i>
ProBasket DV	17.06.2023	<i>offen</i>

13.8 Schluss

Georg Dürst bedankte sich bei allen Klubs für die Teilnahme, welche sich für die gute Arbeit des ProBasket Vorstands und der Geschäftsleitung mit einem Applaus bedanken.

Ende der Delegiertenversammlung 16.16 Uhr.

Für das Protokoll
Mike Bhend

Zürich, 02. Juli 2022